

Spielbank Wiesbaden: Mit Power-Break-Massage ab ins Cash-Game

Auch am gestrigen Pfingstmontag, dem 13. Juni, hieß es einmal mehr: Full-House in Poker-Town. Die 60 Teilnehmer des ausverkauften Turniers wollten sich die Schlacht um die 12.000 Euro beim beliebten Montags-200er-Freeze-Out nicht entgehen lassen und auch die übrigen Pokerbegeisterten kamen an vier Cashtables, darunter auch einer mit Omaha, wieder voll auf ihre Kosten. Zwar musste beim Turnier nach knapp zwei Minuten bereits der Erste die Segel streichen, doch danach war lange kein „Seat open“ mehr zu vernehmen. Es wurde taktiert und auf Fehler der anderen gelauert. Um jeden einzelnen Chip wurde hart gefightet.

Für diejenigen aber, die es nicht bis zum Final-Tisch schafften, gab es ja noch „Oscars Mobile Massage“. Bei Oscar konnte man sich noch schnell eine Power-Break-Massage abholen, um danach mit neuer Energie geladen an einem der vier Cashtables mitzumischen.

Um kurz nach Mitternacht stand der Final-Tisch. Die Plätze wurden wie gewohnt neu ausgelost, wobei die Plätze zwei und drei, die mit den Blinds beginnen müssen, naturgemäß nicht sehr beliebt sind. Denn oft entscheiden gerade die ersten Spiele am Final-Tisch über Sieg oder Niederlage, da jeder möglichst schnell die Low-Stack Player eliminieren will.

Um kurz vor 2:00 Uhr einigten sich die letzten Drei auf einen Deal nach Chipcount. Zwar hatte Oscar zu diesem Zeitpunkt sein mobiles Massage-Zelt schon abgebaut, aber was kann entspannender sein, als Siegen?

Am heutigen Dienstag steigt mit einem € 100 Turnier die nächste Wiesbadener Poker-Party. Auf

www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Montag, dem 13.06.2011:

1. Reinhard Kunder (D)	2.860,- Deal
2. Julian Märgner (D)	2.560,- Deal
3. NN	2.460,- Deal
4. Karaca (TR)	1.200,-
5. Marcus Balmert (D)	980,-
6. Fatih Kanik (TR)	880,-
7. Matthias Krebs (D)	700,-



Der Drittplatzierte mit dem Sieger Reinhard Kunder und Julian Märgner (2)

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber sofern nicht ausgebucht bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umbucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500) wurde bis kurz vor Roulette- und Black-Jack-Spielende um 04:00 Uhr begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber leider wegen Umbau des AutomatenSpiels bis Ende August ruhen müssen.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

200 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

12.000* Preisgeldpool *hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 und 10/10

Die beiden PokerPro-Tische im Automatenenspiel sind bis Ende August wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: José Veredas

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“